

Die Aufnahme eines Gastkindes



Vorbereitung

- Anmeldung bei Stadt, Schule, Sportverein, evtl. Sprachkurs
-
- Ankündigung im Freundeskreis, Familie, Nachbarn
- Bereitstellung eines eigenen Zimmers, Fahrrad, sonstiges
- Vorbereitung der Gastgeschwister (besonders Jüngere)

Die erste Zeit

- Führung durch Haus, Umgebung, Stadt
- Einführung in die im Hause üblichen Regeln, Pflichten, Zeiten
- Begleitung zur Schule, Sprachkurs, Sportverein,...beim ersten Mal
- Erklärung der öffentlichen Verkehrsmittel
- Vorstellung im Verwandten- und Freundeskreis
- Absprache über Urlaub, Termine, Reisen
- Prüfung Visum

Die „Pflege“ eines Gastkindes; folgendes ist zu beachten:

- Kontakt zu Rotary
- Schulbesuch
- Umgang mit anderen Jugendlichen und damit verbundene Gefahren
- Kontakt zu anderen deutschen Jugendlichen
- Erwerb der deutschen Sprache
- Umgang wie mit eigenem Kind
- Wahrung der Privatsphäre
- Telefonkosten
- Wahrnehmung der Pflichten, Regeln

Was tun bei Problemen?

1. mehrere Gespräche mit dem ATS selber
2. Hilfe und Rat von Rotex (Erfahrung mit speziellen Problemen, Sprachkenntnisse; Kontakt auch unter www.rotex1870.de)
3. Absprache mit Counselor/Rotaryclub (bei gravierenden Problemen Familienwechsel)

Keine Kontaktaufnahme zu den leiblichen Eltern durch Gasteltern.
Durch Missverständnisse wird sonst schnell aus der Mücke ein Elefant.